



Special Olympics Landesspiele Bayern 2021 Regensburg Die Stadt Regensburg freut sich auf die Special Olympics Landesspiele Bayern 2021

„Liebe Athletinnen und Athleten, ich lade Euch schon heute herzlich zu den Special Olympics Landesspielen Bayern 2021 nach Regensburg ein!“ Mit diesen Worten ertete Gertrud Maltz-Schwarzfischer, Bürgermeisterin der Stadt Regensburg, tosenden Beifall von den anwesenden Besuchern der Abschlussfeier der Special Olympics Winterspiele Bayern 2019 Reit im Winkl am 24. Januar 2019.

Kurz zuvor hatte Maltz-Schwarzfischer gemeinsam mit Dr. Hermann Hage, Referent für Bildung, Sport und Freizeit, die Fahne von Special Olympics Bayern (SOBY) von der Gastgebergemeinde der Winterspiele, Reit im Winkl beim abschließenden Zeremoniell der Veranstaltung feierlich übergeben bekommen. Gertrud Maltz-Schwarzfischer ist sich sicher, nicht nur die Fahne, sondern auch die Begeisterung und die Freude der Special Olympics Winterspiele 2019 Reit im Winkl mit in die UNESCO-Welterbestadt zu nehmen: „Die Stadt Regensburg hat eine unglaubliche Anzahl an Sportvereinen, die sich schon jetzt darauf freuen, dass 2021 im Sommer die Landesspiele von Special Olympics Bayern bei uns stattfinden. Das freut uns ungeheuer.“

Im Rahmen der Abschlussfeier der SOBY Winterspiele 2019 Reit im Winkl wurde auch das Veranstaltungsdatum der SOBY Landesspiele 2021 offiziell verkündet. Vom 6. bis 10. Juli 2021 werden die SOBY Landesspiele Bayern Regensburg ausgetragen. Bis zu 1.500 Sportlerinnen und Sportler mit uns ohne geistige Behinderung werden in 16 Wettbewerbssportarten an den Start gehen. Begleitet werden sie von 400 Trainern und Betreuern sowie rund 150 Familienmitgliedern. Highlights des Rahmenprogramms werden die Eröffnungs- und Abschlussfeier sowie die große Athleten- und Helferdisko sein.

Die Planungen und Vorbereitungen zu den SOBY Landesspielen 2021 laufen bereits seit der Vergabe der Veranstaltung im Dezember 2017. Bei den SOBY Winterspielen 2019 war nun eine Delegation des Referats für Bildung, Sport und Freizeit während der gesamten Veranstaltungswoche in Reit im Winkl vor Ort. Ihr Ziel war es, sich mit den Strukturen, Abläufen und der Durchführung der inklusiven Wintersportveranstaltung vertraut zu machen. Referatsintern und gemeinsam mit den Verantwortlichen von Special Olympics Bayern konnten so auch bereits wichtige Rückschlüsse gezogen und Hinweise für eine erfolgreiche Durchführung der SOBY Landesspiele 2021 in Regensburg gesammelt werden: „Special Olympics Bayern hat bei diesen Winterspielen gezeigt wie emotional, verbindend und inklusiv der Sport ist. Auch wenn wir bei den Landesspielen im Sommer 2021 andere Voraussetzungen haben werden, nehmen wir dennoch sehr viele positive Eindrücke, Ideen und Hinweise mit zurück nach Regensburg“, resümierte Dr. Hermann Hage den Besuch in Reit im Winkl.

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



In den kommenden beiden Jahren werden die Stadt Regensburg und Special Olympics Bayern nun das Sport- und Veranstaltungsstättenkonzept entwickeln, Helfergruppen für die Veranstaltung suchen, potentielle Partner und Unterstützer ansprechen sowie unterschiedliche Wettbewerbe und Aktionen durchführen, um das gesamte Inklusionsnetzwerk der Stadt für die SOBY Landesspiele 2021 zu aktivieren.

Bereits am 20. Februar 2019 trafen sich Vertreter der Stadt Regensburg und von Special Olympics Bayern zu einer ersten ausführlichen Arbeitsbesprechung der SOBY Landesspiele 2021.

München, 22. Februar 2019

Ansprechpartner: Sebastian Stuhlinger
 Special Olympics Bayern e.V.
 Tel.: +49 (0) 89 14341840 / Mobil: +49 (0) 176 66609414
 Email: presse@specialolympics-bayern.de

Zu Ihrer Information:

Special Olympics ist die weltweite größte, vom IOC offiziell anerkannte, Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Derzeit ist Special Olympics mit mehr als 4 Mio. Athleten in 175 Ländern der Welt vertreten. Sie wurde 1968 von der Familie Kennedy-Shriver ins Leben gerufen und ist seit 1991 in Deutschland aktiv.

Seit April 2004 gibt es den Bayerischen Landesverband. Derzeit werden in Bayern mehr als 200 Einrichtungen der Behindertenhilfe (Schulen, Werkstätten, Wohnheime) aber auch Sportvereine und Einzelpersonen als Mitglieder betreut. 9.000 Sportlerinnen und Sportler sind bei Special Olympics Bayern.

Auftrag und Ziel: Ganzjähriges Sporttraining und spezielle Wettbewerbe in derzeit 26 olympischen Sportarten für Menschen mit geistiger Behinderung aller Leistungsniveaus flächendeckend sicher zu stellen, und somit Anerkennung und nachhaltige Inklusion zu erreichen. Special Olympics ist mehr als Sport und versteht sich als Alltagsbewegung mit ganzheitlichem Angebot

Unterstützt wird der Verein von den Botschaftern:

S.k.H. Leopold Prinz von Bayern, Klaus Wolfermann (Speerwurf-Olympiasieger),
 Alois Glück (Bayr. Landtagspräsident a.D.), Christian Neureuther (ehem. Skirennläufer),
 Tobias Angerer (ehem. Skilangläufer), Werner Rabe (ehem. BR-Sportchef) und Miriam Gössner
 (Biathletin).

Gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
 Familie, Arbeit und Soziales